



Amtliche Bekanntmachungen  
der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg  
12/2025 (12. Mai 2025)

---

**Fünfte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bildungswissenschaft an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg (Bachelor of Arts – B. A.)**

vom 12. Mai 2025

Auf Grund von § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 32 Abs. 3 des Landeshochschulgesetzes (LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1) in der Fassung des Artikel 24 des Gesetzes vom 17.12.2024 (GBl. S. 114) hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg in seiner Sitzung am 08.05.2025 gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 9 LHG nachstehende Änderungssatzung für den Bachelorstudiengang Bildungswissenschaft beschlossen.

Gemäß § 32 Abs. 3 LHG hat der Rektor der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg am 08.05.2025 seine Zustimmung erteilt.

**Artikel 1 Änderung der Studien- und Prüfungsordnung**

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bildungswissenschaft an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg vom 3. August 2015 wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Absatz 3 beim Studienbereich IV: Wahlbereiche b) 2. Spiegelstrich Studienfach die Worte „Deutsch als Fremdsprache/“ gestrichen.
2. Das Modulhandbuch im Studienfach DaF/DaZ wird wie folgt geändert:

**Modul Grundlagen des ~~Deutsch als Fremdsprache (DaF)~~ / Deutsch als Zweitsprache (DaZ) - Unterrichts**

ECTSP: 15	SWS: 10	Studiensemester: 3
Workload: 450 h	Präsenzzeit: 150 h	Selbststudium: 300 h
Modulbereich	<b><del>Studienfach Deutsch als Fremdsprache</del>/Deutsch als Zweitsprache</b>	
Bausteine	Baustein 1: Einführung <b>in die</b> Sprachwissenschaft	
	Baustein 2: Interkulturelle Kommunikation	
	Baustein 3: Sprachkurs in einer Fremdsprache	
	Baustein 4: Didaktische Grundlagen des <del>DaF</del> /DaZ-Unterrichts	
	Baustein 5: Grundlagen der Alphabetisierung	
Form der Modulprüfung	1. Nachweis der aktiven Teilnahme in allen Veranstaltungen des Moduls. 2. Benotete Modulprüfungsleistung in einer der Veranstaltungen der Bausteine 1, 2, 4 oder 5. <i>Die Modalitäten für Modulprüfungsleistungen werden zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung vereinbart.</i>	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>• Linguistische Grundlagen</li><li>• Grammatikbeschreibung</li><li>• Ansätze, Theorien und Konzepte interkultureller Kommunikation</li><li>• Geschichte der <b>Zweit</b><del>Fremd</del>sprachendidaktik und ihrer Methoden</li><li>• Aspekte der Grammatik- und Aussprachevermittlung</li><li>• Wortschatzarbeit und Lernstrategien</li><li>• Grundlagen der Alphabetisierung</li></ul>	

Modulziele	Die Studierenden
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen sprachwissenschaftliche Grundlagen kennen</li> <li>• kennen Besonderheiten gesprochener und geschriebener Sprache in den Grundzügen</li> <li>• können relevante Sprachbereiche für den Erwerb des Deutschen beschreiben</li> <li>• kennen sprachliche, gesellschaftliche und historische Bedingungen interkultureller Kommunikation</li> <li>• kennen <del>wesentliche</del> didaktische Modelle und methodische Ansätze <b>des Deutschen als Zweitsprache</b></li> <li>• analysieren interkulturelle Kontexte und Kommunikationsschwierigkeiten vor dem Hintergrund von Modellen der Interkulturellen Kompetenz</li> <li>• analysieren Unterrichtsgeschehen und Materialien im Hinblick auf ihre didaktisch-methodischen Grundlagen/Konzepte</li> <li>• können Hintergründe von Migration und die Bedeutung für das Leben in Deutschland einschätzen</li> <li>• <b>können konzeptionalisieren</b> Grammatik-, Aussprache- und Wortschatzarbeit <b>konzeptionalisieren</b></li> <li>• können Konzepte der Alphabetisierung beschreiben</li> </ul>

## Modul BA-SF2b: Kulturspezifische Aspekte der Sprachvermittlung

ECTSP: 12	SWS: 8	Studiensemester: 4
Workload: 360 h	Präsenzzeit: 120 h	Selbststudium: 240 h
Modulbereich	<b><del>Studienfach Deutsch als Fremdsprache/</del>Deutsch als Zweitsprache</b>	
Bausteine	Baustein 1: Lernbereiche des <del>DaF/</del> DaZ-Unterrichts	
	Baustein 2: <b>Spracherwerb und Mehrsprachigkeit</b> <del>Lehrwerk- und Materialanalyse</del>	
	Baustein 3: <b>Individuelle Diagnose und Förderung</b> <del>Leistungsbewertung im DaF/DaZ-Unterricht</del>	
	Baustein 4: <b>Seminar zu Sprache/Medien bzw. Sprach-/Mediendidaktik</b> <del>DaF/DaZ-Unterricht planen, durchführen und reflektieren</del>	
Form der Modulprüfung	1. Nachweis der aktiven Teilnahme in allen Veranstaltungen des Moduls. 2. Benotete Modulprüfungsleistung angebunden an eine der Veranstaltungen. <i>Die Modalitäten für Modulprüfungsleistungen werden zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung vereinbart.</i>	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernbereiche des <del>DaF/</del>DaZ-Unterrichts</li> <li>• <b>Spracherwerbsforschung und Zweitspracherwerb</b> <del>Lehrwerke für Deutsch als Fremd-/Zweitsprache</del></li> <li>• Fehleranalyse und Diagnoseverfahren <del>Korrekturverhalten</del></li> <li>• <b>Konzeptionen sprachlicher Förderung</b> <del>Umgang mit dem GeR und mit Testformaten (z. B. DZT)</del></li> <li>• Wahlbereich: Seminare zu Didaktik und Methodik des Deutschen als Zweitsprache, z. B. mit neu eingewanderten Kindern und Jugendlichen <b>Unterrichtspraxis bzw. Förderpraxis</b></li> </ul>	
Modulziele	Die Studierenden	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen <b>Lernbereiche des Sprachunterrichts</b> <del>Nachschlage- und Lernergrammatiken</del></li> <li>• kennen unterschiedliche Lehrmaterialien für die verschiedenen Kompetenzstufen und Lernziele und können diese beurteilen</li> <li>• <del>kennen Lernbereiche des Sprachunterrichts</del></li> </ul>	

- 
- kennen **Spracherwerbstheorien und Zweitspracherwerbs-hypothesen** ~~zentrale Verfahren der Lehrwerkanalyse und können diese anwenden~~
  - kennen ~~die~~ Fehleranalysen und ihre Probleme
  - kennen unterschiedliche Formen mündlicher und schriftlicher Korrektur
  - kennen **Möglichkeiten der Diagnostik (DaZ)** ~~Formen der Leistungsmessung und der Leistungskontrolle~~ und können diese anwenden und reflektieren
  - können Optionen für Korrekturen und Korrekturverhalten beschreiben
  - ~~können Sprachunterricht planen, durchführen und reflektieren~~
  - kennen Konzeptionen des DaZ-Unterrichts (z. B. für neu eingewanderte Kinder und Jugendliche) ~~können Lehrwerke und Methoden analysieren und ihren Einsatz im Unterricht planen~~
  - können unterschiedliche Medien vor dem Hintergrund theoretischer Konzeptionen und didaktischer Konzepte beurteilen, selbst erstellen und anwenden
- 

### **Artikel 2 Übergangsbestimmungen**

1. Die Änderungen im Studienfach Deutsch als Zweitsprache (DaZ) werden erstmals für alle zum 01.10.2025 Neuimmatrikulierten angewandt.
2. Studierende, die das Studium des Bachelorstudiengangs Bildungswissenschaft vor dem 01.10.2025 begonnen haben, können begonnene Module (BA-SF2a bzw. BA-SF2b) in der bisherigen Fassung und nach den Regelungen des bisherigen Modulhandbuchs abschließen bis spätestens einschließlich Sommersemester 2026. Danach müssen diese Module nach den neuen Bestimmungen vom 12.05.2025 studiert und abgeschlossen werden.

### **Artikel 3 Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den amtlichen Bekanntmachungen der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg in Kraft.

Ludwigsburg, den 12. Mai 2025

Prof. Dr. Jörg-U. Keßler  
Rektor